DYS+ Campus

kR

Übungsheft · Katholische Religion · Klasse 7

Gott: Bilder, Gebet und Zweifel

Erklärungen, 43 Aufgaben in drei Stufen und alle Lösungen, viele mit Begründung.

Name _____ **Datum** _____

Das lernst du

- Ich kann Gottesbilder und Anfragen an den Glauben beschreiben.
- Ich kann Trinität, Vaterunser und Liturgie erklären.
- Ich kann die Verantwortung für die Schöpfung begründen.

So arbeitest du mit dem Heft

●○○ **Basis** zum Einstieg

●●○ **Standard** zum Üben

●●● **Plus** zum Weiterdenken

Du musst nicht alles machen. Fang bei Basis an. Die Lösungen stehen hinten im Heft.

Noch unsicher?

Scanne den Code. Dort wird das Thema Schritt für Schritt erklärt.

dysplus.de/lernen/realschule/klasse-7/katholische-religion/kr-gott-bilder-gebet-zweifel/fragen-nach-gott

Kurz erklärt

Haltungen zur Gottesfrage

Glaube | Zweifel | Nichtglaube | Gleichgültigkeit

Menschen antworten verschieden auf die Frage nach Gott.

Gottesbilder der Bibel

Bild	Bedeutung
Hirte	Fürsorge
Fels	Halt
Licht	Orientierung
Mutter	Trost
JHWH	Ich bin da

Ein Gottesbild deuten

1. Nenne das Bild.
2. Nenne die Erfahrung dahinter.
3. Übertrage es auf Gott.
4. Nenne die Grenze des Bildes.

Merksatz: Christen sprechen in Bildern von Gott und glauben an einen Gott in drei Personen. Fragen und Zweifel sind erlaubt.

Typischer Fehler: Gottesbilder wörtlich nehmen oder die Trinität als drei Götter verstehen.

Tipp: Bei Fragen nach deiner Meinung gibt es kein Richtig oder Falsch. Begründe sie.

●○○ Basis

Begriffe und Bilder

1 Was passt? Kreuze an.

a) Das Bild Fels steht für _____. ☐ **Härte** ☐ **Halt**

b) Das Bild Hirte steht für _____. ☐ **Strenge** ☐ **Fürsorge**

c) Der Name JHWH enthält die Zusage: Ich bin _____. ☐ **weit weg** ☐ **da**

d) Gleichgültigkeit gegenüber Gott nennt man _____. ☐ **Bekenntnis** ☐ **Indifferenz**

e) Die Trinität heißt: ein Gott in _____ Personen. ☐ **zwei** ☐ **drei**

2 Setze ein: Heiliger Geist, Schöpfung, Vaterunser.

a) Vater, Sohn und _____ sind die drei Personen.

b) Das gemeinsame Gebet der Christen heißt _____.

c) Der Mensch soll die _____ bewahren.

3 Natur, Mensch oder Gebet? Kreuze an.

a) Staunen über einen Sonnenaufgang: Gottes Nähe in der _____. ☐ **Natur** ☐ **Liturgie**

b) Hilfe für einen Menschen in Not: Gottes Nähe im _____. ☐ **Sturm** ☐ **Mitmenschen**

c) Aufbau mit Eröffnung und Sendung: _____. ☐ **Gleichnis** ☐ **Liturgie**

●●○ Standard

Prüfen und Einordnen

4 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Christen glauben an drei Götter. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

b) Gottesbilder der Bibel dürfen nicht gedeutet werden. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

c) Zweifel gehört auch zum Glauben vieler Menschen. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

d) Das Vaterunser steht in Matthäus 6 und Lukas 11. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

e) Der Mensch soll die Schöpfung ausbeuten. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

f) Bei den Fragen nach Gott gibt es nur eine zulässige Antwort. ☐ stimmt ☐ stimmt nicht

5 Teile der Messfeier. Kreuze an.

a) Am Anfang steht die _____. ☐ Eröffnung ☐ Sendung

b) Dann folgt der _____. ☐ Hinweis ☐ Wortgottesdienst

c) Danach kommt die _____. ☐ Pause ☐ Eucharistiefeier

d) Am Ende steht die _____. ☐ Sendung ☐ Eröffnung

e) Liturgie heißt _____. ☐ fester Ablauf des Gottesdienstes ☐ freies Gespräch

6 Setze ein: Klage, Thomas, Würde.

a) Viele Psalmen enthalten eine _____.

b) In Johannes 20 zweifelt _____.

c) Der Mensch hat als Abbild Gottes eine besondere _____.

Plus

Nachdenken

7 **Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen.**

a) Warum gibt es in der Bibel viele Bilder für Gott?

b) Erkläre kurz die Trinität.

c) Was heißt es, die Schöpfung zu bewahren? Nenne ein Beispiel.

d) Gib den Inhalt des Vaterunsers in eigenen Worten wieder.

e) Nenne zwei Gründe, warum Menschen an Gott zweifeln.

f) Wie können Gebete und Rituale Menschen stärken? Begründe.

8 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Die Frage nach Gott ist erlaubt. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

b) Gottesbilder wie Hirte oder Fels meint man wörtlich. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

c) Jeder Mensch ist nach christlichem Glauben ein einmaliges Geschöpf Gottes. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

d) Das Kreuzzeichen nennt Vater, Sohn und Heiliger Geist. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

e) Gebete sind für alle ein Muss. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

f) Die Bibel kennt keine Klage. ☐ **stimmt** ☐ **stimmt nicht**

9 Zweifel und Antwort. Kreuze an.

a) Gründe für Zweifel können sein: _____ . ☐ **Sonnenschein** ☐ **Leid**

b) Thomas will vor dem Glauben _____ . ☐ **fliehen** ☐ **prüfen**

c) Wer an einen liebenden Gott glaubt, lebt vielleicht mit _____ . ☐ **Angst** ☐ **Vertrauen**

d) Ein Austausch mit einer vertrauten Person _____ bei Zweifeln. ☐ **schadet** ☐ **hilft**

10 Ist es eine Glaubensaussage? Kreuze an.

a) _____ ☐ **Gott ist in Natur und Menschen gegenwärtig.** ☐ **Die Messfeier hat vier Teile.**

b) _____ ☐ **Jeder Mensch ist von Gott einmalig geschaffen.** ☐ **Das Vaterunser steht in Matthäus 6.**

Kannst du das schon?

Kreuze an, wie sicher du dich fühlst. Hier gibt es kein Richtig oder Falsch.

Ich kann …	sicher	fast	noch nicht
Ich kann Gottesbilder und Anfragen an den Glauben beschreiben.	☐	☐	☐
Ich kann Trinität, Vaterunser und Liturgie erklären.	☐	☐	☐
Ich kann die Verantwortung für die Schöpfung begründen.	☐	☐	☐

Tipp: Bei „noch nicht“ schau dir „Kurz erklärt“ vorne im Heft noch einmal an oder scanne den Code auf dem Deckblatt. Dann probierst du die Aufgaben noch einmal.

Lösungen

Erst selbst lösen, dann vergleichen. Bei vielen Aufgaben steht die Begründung dabei.

●○○ Basis: Begriffe und Bilder

1 Was passt? Kreuze an.

a) Halt
→ Ein Fels gibt festen Halt.

b) Fürsorge
→ Ein Hirte sorgt für die Herde.

c) da
→ Exodus 3.

d) Indifferenz
→ Gott spielt keine Rolle.

e) drei
→ Vater, Sohn und Heiliger Geist.

2 Setze ein: Heiliger Geist, Schöpfung, Vaterunser.

a) Vater, Sohn und Heiliger Geist sind die drei Personen.

b) Das gemeinsame Gebet der Christen heißt Vaterunser.

c) Der Mensch soll die Schöpfung bewahren.

3 Natur, Mensch oder Gebet? Kreuze an.

a) Natur
→ Psalm 139.

b) Mitmenschen
→ Matthäus 25.

c) Liturgie
→ Die Messfeier hat feste Teile.

●●○ Standard: Prüfen und Einordnen

4 Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.

a) Stimmt nicht. Richtig: Christen glauben an einen Gott in drei Personen.

b) Stimmt nicht. Richtig: Gottesbilder muss man deuten.

c) Stimmt.

d) Stimmt.

e) Stimmt nicht. Richtig: Er soll sie bewahren.

f) Stimmt nicht. Richtig: Menschen antworten verschieden.

5 Teile der Messfeier. Kreuze an.

a) Eröffnung
→ Die Gemeinde versammelt sich.

b) Wortgottesdienst
→ Die Bibel wird gelesen.

c) Eucharistiefeier
→ Die Gemeinde feiert Eucharistie mit Brot und Wein und empfängt die Kommunion.

d) Sendung
→ Die Gemeinde wird gesandt.

e) fester Ablauf des Gottesdienstes
→ So ist es definiert.

6 Setze ein: Klage, Thomas, Würde.

a) Viele Psalmen enthalten eine Klage.

b) In Johannes 20 zweifelt Thomas.

c) Der Mensch hat als Abbild Gottes eine besondere Würde.

●●● Plus: Nachdenken

7 **Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen.**

a) **Gott kann man nicht sehen. Jedes Bild zeigt nur eine Seite.**

→ Denke an Hirte und Fels.

b) **Christen glauben an einen Gott in drei Personen: Vater, Sohn und Heiliger Geist.**

→ Nenne die drei Personen.

c) **Pflegen und schützen, zum Beispiel Müll trennen und Wasser sparen.**

→ Nenne die Aufgabe.

→ Nenne ein Beispiel.

d) **Man spricht Gott als Vater an. Man bittet, dass sein Reich kommt, und um Brot, Vergebung und Bewahrung.**

→ Gliedere in Anrede und Bitten.

e) **Zum Beispiel wegen Leid oder naturwissenschaftlicher Fragen.**

→ Denke an Erfahrungen.

f) **Sie geben Ruhe und Sicherheit, zum Beispiel vor einer Prüfung. Gläubige erleben darin Gottes Nähe.**

→ Nenne eine Wirkung.

→ Nenne ein Beispiel.

8 **Stimmt der Satz? Schreibe falsche Sätze richtig auf.**

a) **Stimmt.**

b) **Stimmt nicht. Richtig: Gottesbilder sind Bilder und müssen gedeutet werden.**

c) **Stimmt.**

d) **Stimmt.**

e) **Stimmt nicht. Richtig: Gebete sind eine Möglichkeit, die Beziehung zu Gott auszudrücken.**

f) **Stimmt nicht. Richtig: Viele Psalmen sind Klagen.**

9 **Zweifel und Antwort. Kreuze an.**

a) **Leid**

→ Leid ist eine häufige Anfrage.

b) **prüfen**

→ Johannes 20.

c) **Vertrauen**

→ Gottesvorstellungen haben Folgen.

d) **hilft**

→ Reden entlastet.

10 **Ist es eine Glaubensaussage? Kreuze an.**

a) **Gott ist in Natur und Menschen gegenwärtig.**

→ Das ist eine Glaubensaussage.

b) **Jeder Mensch ist von Gott einmalig geschaffen.**

→ Das ist eine Glaubensaussage.